## 4. Rundbrief Oktober 2025

## Eine Welt-Regional Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

## Liebe Engagierte und Interessierte in der Region Oberfranken-Ost



Sommerlounge 2025 der Region Fichtelgebirge in der Stadt Wunsiedel unter dem Motto Zukunft leben! In der frisch zertifizierten Fairtrade Stadt Wunsiedel kam das Smoothie-Bike vom Welthaus Fürth zum Einsatz.



heike.rahn@sidew.de 0151 59 11 77 30 09227 94 63 40



Sebastian Norck, Leiter regionale Entwicklungsagentur Landkreis Bayreuth, "erradelte" einen Smoothie aus Fairtrade Bananen und regionaler Bio-Milch. Eine Kiste faire gehandelte Bananen, gestiftet von der Stadt Wunsiedel wurden "verradelt". Bei der gemeinsamen Aktion des Weltladens Wunsiedel und der Promotorin wurden viele neue Kontakte geknüpft.



Foto: Heike Rahn

Vier Termine stehen bis zum Jahresende noch an, Anmeldungen bereits möglich:

10.11.25 Nachhaltige Beschaffung, siehe Seite 10

27.11.25 Fairer Handel, siehe Seite 2

13./19./24. November 2025: Online-Grundkurs Fairer Handel, siehe Seite 3

08.12.25 Partnerschaftstreffen, siehe Seite 12

Viele weitere interessante Termine, Veranstaltungen und Berichte aus den Regionen finden Sie im Rundbrief!

Ihre

Heike Rahn



Fairer Handel

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

27.11.25 online

## Einladung zum online Austauschtreffen Weltläden und alle am fairen Handel Interessierte

Donnerstag, 27. November 2025, 14:00 – 17:00 Uhr

Alle haupt- und ehrenamtlich arbeitende und engagierte Mitarbeiter:innen in den Weltläden, den Fairtrade Steuerungsgruppen und alle Interessierte sind herzlich eingeladen!



#### Vorstellung Projekt Erboristi – Gewürze aus Fairem Handel

Silvia und Peter Lendi, die hinter Erboristi stehen, haben in den letzten 40 Jahren ein weltweites Netzwerk an Kleinbauerngruppen aufgebaut. Ihr kennt sicher die Gewürze, die über weltpartner vertrieben werden.



#### Vorstellung Projekt Steppenstrolch – Wollprodukte aus der Mongolei

Lennart Kleinschmidt, Mitbegründer des Steppenstrolches, wird uns über das Projekt, seine Entstehung bis zur Vermarktung, berichten.

Die gesamte Einladung findet ihr hier: Einladung online 27.11.25



29.10.25 18:30 Uhr im Weltladen

30.10.25 interne Lehrver- anstaltung am Campus

Referentin Andrea Richert berichtet im Weltladen (zu Fairem Handel und Produzentengruppen von Fairtrade Deutschland) und am Campus Kulmbach:

Der Vortrag wird in das Seminar "Food Security in Africa" integriert. Es handelt sich hierbei um einen Wahlpflichtkurs für Studierende des 3. Semesters Global Food, Nutrition and Health; Dozentin Maryanne Wamahiu.

Die Fakultät Lebenswissenschaften ist die jüngste der insges. 7 Fakultäten der Universität Bayreuth.

Interdisziplinarität und innovative Lehrkonzepte zeichnen die Fakultät aus. 60% der insgesamt 400 Studierenden kommen aus dem Ausland aus fast 50 verschiedenen Ländern.





Fairer Handel

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

## Online-Grundkurs Fairer Handel – Termin: 13./19./24. November 2025

Online-Fortbildung Grundkurs Fairer Handel

13./19. und 24.11.2025 Die Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern bietet an: eine Einführung für Weltladen-Mitarbeiter:innen und Interessierte am Fairen Handel.

Der Grundkurs behandelt Ziele, Akteure und Kriterien des Fairen Handels. Die Vielfalt der Zeichen und Siegel im Fairen Handel nehmen stetig zu – hier den Überblick zu behalten ist gar nicht so leicht. Welche Siegel stehen für den Fairen Handel, wie sie die internationale Definition vorgibt? "Labels" stehen für bestimmte Botschaften und/oder zugesicherte Eigenschaften. Sie sollen dem Verbraucher eine Hilfestellung beim täglichen Einkauf geben. Auch in den Weltläden hat die Vielfalt an Zeichen und Labeln auf den Verpackungen zugenommen. Wie gebe ich der Vielfalt von Labeln und Zeichen eine sinnvolle Ordnung? Wie beantworte ich kompetent die Fragen der Kunden und Verbraucher? An einem Produktbeispiel werden die Aspekte konkretisiert sowie die aktuellen Herausforderungen thematisiert.

Online-Kurs mit drei Modulen je 90 Minuten - jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr

Einladung pdf hier, Anmeldung an Annegret Lueg: <u>lueg@eineweltnetzwerk.de</u>





#### 13.11.25 Modul 1:

Was ist Fairer Handel

#### 19.11.25 Modul 2:

Zeichen und Siegel im Fairen Handel

#### 24.11.25 Modul 3:

Fairer Handel ganz Konkret an einem Produktbeispiel

Teilnahmegebühr: 10 Euro pro Person für alle drei Module

www.fairerhandel-bayern.de/beratung

Fairer Handel / BNE

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



#### Weltladen Wunsiedel: Mittag am Markt!

Ingeborg Fuchs, Weltladen Wunsiedel, verwandelt ihr Auto in einen Marktstand.





Fotos: Maria Zeller und Ingeborg Fuchs, Weltladen Wunsiedel

18.09.25
Faire BikeTour
machte
Station in
Kulmbach



Foto: Kerstin Petri, Fairtrade Steuerungsgruppe LK Kulmbach Dieses Jahr hat Frank Herrmann mit seiner Fairen Biketour in Kulmbach Station gemacht, eingeladen vom Fairtrade Landkreis Kulmbach, in Kooperation mit der kath. Erwachsenenbildung, dem "fair-ein" und dem Weltladen Kulmbach.

Er referierte im Pfarrsaal von St. Hedwig über FAIR reisen. Widerspruch oder Chance?

Frank Herrmann sprach die Problematik von Overtourismus, Müllberge, Flugreisen ... an, aber auch über die Möglichkeiten nachhaltig zu reisen.

12.10.25
Ernte Dank
Fest und
Herbstmarkt
Museen
im
Mönchshof



Bild: H. Rahn

Fairtrade Steuerungsgruppe des Landkreises Kulmbach war mit einem Fairtrade-Quiz vertreten!

Kerstin Petri, hier im Bild, und Elke Brehm leiteten die Besucher:innen durch das Quiz und durch den ökologischen Fußabdruck! Als Preise gab es Schokoriegel aus dem Weltladen. Fairer Handel / BNE

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost





Caspar-Vischer-Gymnasium Kulmbach: Fairtrade Stand zur Fairen Woche



Bild: Julia Steinlein, CVG



05.10.25 in Hof

## 50 Jahre Ev. Bildung in Hof!

Heidi Sprügel, Bildungsreferentin, hier im Bild, referierte zum Thema "Fair steht dir gut" – wer und was steckt hinter unseren Kleidern? Slow Fashion | Eine Erde – Eine Welt in der Lorenzkirche in Hof.

Bild: Heike Rahn





Marion Meyer informierte die Besucher:innen des Herbstmarktes über das Kinderschutzprojekt Preda und den Fairen Handel mit Kaffee und Kakao. Produkte wie die getrockneten Mangos von weltpartner, der "Faire Franke" und die "SchoKUlade" von der GEPA kamen gut an.



Bilder: H. Rahn

"fair-ein"
Verein für eine gerechte Welt e.V.
Kulmbach

12.10.25
Ernte Dank
Fest und
Herbstmarkt
Museen im
Mönchshof

... und der "fair-ein", seit 2025 Eine Welt-Station, informierte im Rahmen eines Vortrags über fair gehandelten Zimt und das Bildungsangebot für Schulen:

Weltspiel

Patientin Erde

Plastik-Parcour

Faire Frühstückskiste



Weltspielplane



Fairer Handel Fairtrade Towns

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost







#### Fairtrade-Town Waldsassen: erfolgreiche Rezertifizierung

Am 24.7.2025 trafen sich Bürgermeister Bernd Sommer, Heike Rahn, Eine Welt Promoterin für Oberfranken/Ost und den Landkreis Tirschenreuth, sowie Vertreterinnen der Steuerungsgruppe im Großen Sitzungssaal im Rathaus. Hier wurde die Urkunde für die Verlängerung um weitere 2 Jahre für Waldsassen als Fairtrade Stadt präsentiert. Nach der Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Bernd Sommer, stellte Frau Rahn das Eine Welt Netzwerk Bayern und Ihre Arbeit vor. Waldsassen verschenkt zu besonderen Anlässen Fairtrade Kaffee und Schokolade mit dem Bild der Basilika und bietet Taschen mit dem Fairtrade Siegel an, die in der Touristinfo erworben werden können. Der Frauenbund Münchenreuth verkauft auf den Kappelfesten "Eine Welt Waren". Die Steuerungsgruppe veranstaltet jährlich ein Faires Frühstück wo neben fair gehandeltem Kaffee und Tee, Semmeln, Wurst, Käse, Butter, Marmelade und Brotaufstriche aus heimischer Produktion angeboten werden. Das Frühstück fand heuer zum 2. Mal im Straußencafe am Mitterhof statt. Die KAB bewirtet bei der Wallfahrt am Gommelberg ebenfalls die Gottesdienstbesucher mit Fairem Kaffee und heimischen Produkten. Beim Event Sportwagenfreunde gibt es ebenfalls FairTrade Kaffee und Tee vom Obst- und Gartenbauverein und der KAB Ortsgruppe Waldsassen.

Am 12.09.25 fand im Gasthof "Bayerischer Hof" Sperber ein Fairtrade Essen statt und am 17. Oktober 2025 ein humorvoller, nachdenklicher Mitmach- und Liederabend mit Hubert Treml im Landgasthof Sommer statt. Text: Gudrun Sirtl



Foto: G. Sirtl, v.l.n.r.: Gudrun Sirtl, Christina Kunz, Heike Rahn, Paula Pöllinger und Bürgermeister Bernd Sommer



Fairer Handel Fairtrade Towns

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

### 01.10.25 Kaffeeverkostung







04.10.25 Faires Frühstück



#### Fairtrade-Town Kemnath

Die Fairtrade Steuerungsgruppe veranstaltete eine Kaffeeverkostung im Familienund Bürgerzentrum Mittendrinn.

Es wurde der Städtekaffee (FAIR Coffee) der GEPA ausgeschenkt. Ganz neu ist eine Vitrine im Familienzentrum, die mit Handwerksprodukten aus dem Weltladen Marktredwitz bestückt ist.



v.l.n.r.: Alfred Kick, Elisabeth Zintl, Heike Rahn, Elke Burger, Luzia Söllner und Robert Baier

Fotos: H.Rahn

Die Fairtrade Steuerungsgruppe
veranstaltete am Samstag ein Faires
Frühstück, welches ausgebucht war
(Anmeldung war erforderlich). Auch 2
Stadträte waren zum Frühstücken ins
Familien- und Bürgerzentrum
gekommen.
Foto: Elke Burger





Fairtrade Teebeutel zum Frühstück am Kesselsimerhof in Bad Neualbenreuth, Foto: Heike Rahn

- Seite 7 -

Globales Lernen / **BNE** 

## **Eine Welt-Promotorin informiert:** Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

Es geht um das Globale Lernen verbunden mit der Mundart: die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs) auf 17 Untersetzern (Bierdeckeln) für die Bildungsarbeit



Die Fairtrade-Steuerungsgruppe Bayreuth hat es geschafft, eigene SDG-Untersetzer (Bierdeckel) zu designen und alle Rechte zum Druck dazu einzuholen. Das ansprechende Design ist von Nicola Mattern, die Gestaltung von Miriam Steinmüller und die Übersetzung ins Oberfränkische vom Bayreuther Mundartdichter Heiner Hartmann. Die Bierdeckel haben wir Promotorinnen für Oberfranken dann allen Schulen. Fairtrade Städten und Landkreisen, Museumsshops, Touristinformationen etc. angeboten. Für einen Druckauftrag brauchten wir eine Mindestbestellung von 1000 Sets. Wir bekamen doppelt so viele Bestellungen! Wow!

Das Set mit 17 Zielen wird z.B. im Museumsshop der Museen im Mönchshof, Kulmbach angeboten oder bestellt von der Fachbereichsleitung "Bildungsförderung & Schulentwicklung" der Bildungsregion des Landkreises Kulmbach.









Vorderseite immer ein Ziel, hier Ziel 4: Rückseite alle 17 SDGs der UN Hochwertige Bildung





und produzieren

Globales Lernen / BNE

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

## "Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe"



KMK/BMZ haben den neuen "Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe" veröffentlicht. Er wurde offiziell am 16. Oktober vom höchsten Gremium der Kultusministerkonferenz (KMK), der Bildungsministerkonferenz, verabschiedet u. dient als Empfehlung, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung im schulischen System verankert werden soll.

Der neue Orientierungsrahmen vereint Perspektiven aus Schule, Bildungsverwaltung, Wissenschaft u. Zivilgesellschaft.

Er wurde in einem mehrjährigen partizipativen Prozess von mehr als 180 Expert:innen aus Schulpraxis, Wissenschaft, Zivilgesellschaft sowie Bildungs- bzw. Kultusministerien der Länder erarbeitet:

Orientierungsrahmen Globale Entwicklung



25.11.2025 Augsburg Fortbildung für Lehrkräfte



Das Eine Welt Netzwerk Bayern bietet im Rahmen von Bildung trifft Entwicklung folgende Veranstaltung an:

Am Dienstag, den 25.11.2025 laden wir Sie herzlich nach Augsburg, Zeughaus zur diesjährigen Lehrkräftefortbildung ein: "Fair streiten – Widerspruch erlaubt! Globales Lernen in der Verfassungsviertelstunde"

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte aller Schularten der Sekundarstufe, insbesondere an solche mit Interesse an Demokratiebildung, Globalem Lernen und BNE. Die Teilnahme ist **kostenfrei**. Eine Anmeldung per E-Mail oder über FIBS ist notwendig. **Weitere Informationen: Lehrkräftefortbildung** 

Anmeldung: <a href="mailto:bte@eineweltnetzwerkbayern.de">bte@eineweltnetzwerkbayern.de</a> (mit Name, Schule, Telefonnummer) oder **FIBS-Nummer**: E167-0/25/415669 - <a href="https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container">https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container</a> id=415669

Nachhaltige Beschaffung

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

Fairtrade-Town Kemnath

09.10.25
Kaffeeverkostung
und
nachhaltige
Beschaffung
im Rathaus



Die Fairtrade Steuerungsgruppe veranstaltete eine Kaffeeverkostung im Rathaus Kemnath.

Heike Rahn informierte anhand von vielen Beispielen über nachhaltige Beschaffung für Kommunen, wie z.B. ein Baby-Lätzchen aus Fairtrade Baumwolle, welches z.B. an Neugeborene mit individuellem Aufdruck der Stadt zur Geburt verschenkt werden kann. Oder ein Mulltuch, wie hier abgebildet von der Stadt Nürnberg.

Bürgermeister Roman Schäffler informierte sich bei einer Tasse Kaffee über die







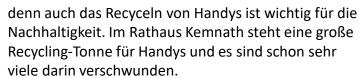




v.l.n.r.: Johannes Ponnath, Klosterbrauerei Kemnath, Heidrun Schelzke, Heike Rahn, Bürgermeister Roman Schäffler, Elke Burger und Alfred Kick. Alle Fotos: H.Rahn



Neuer Kooperationspartner bei Mission Roman Schäffler, Elke Burger und EineWelt: Freddy Datenfresser: Alfred Kick. Alle Fotos: H.Rahn



Informationen in zwei online Seminaren, angeboten von Mission EineWelt:

30.10.25, 12:00 bis 12:45 und

20.11.25, 17:15 bis 18:00, direkter Zoom-Link:

Freddy Datenfresser: Recycling transparent erklärt



Partnerschaftsarbeit

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



#### Partnerschaftsgruppen

Das Portal "Bayern – Eine Welt" will Aktivitäten der Nichtregierungsorganisationen, Schulen, Kommunen und Kirchengemeinden dokumentieren und zum Austausch von Erfahrungen einladen. Haben Sie eine solche Partnerschaft oder arbeiten Sie in einer solchen mit nehmen Sie mit mir Kontakt auf! Und tragen Sie Ihre Partnerschaft im Portal Bayern ein: <u>Portal Bayern Eine Welt</u>

#### Vorstellung einer Partnerschaft mit Tansania

01.10.2025

Im Rahmen der Kaffeeverkostung am 01.10.25 im Familien- und Bürgerzentrum Mittendrinn in Kemnath stellte Elisabeth Zintl das Projekt Klassenzimmer77 vor.

"Einfach machen ist meine Devise" dies ist das Motto von Leonhard Zintl. So wurde z.B. an der Kilimo-Schule, Tansania, ein neuer Chemieraum fertiggestellt. Der Chemieraum ist ein wichtiger Meilenstein der nachhaltigen Bildungsförderung in der Praxis.





Foto links Heike Rahn:

Elisabeth Zintl am 01.10. im Familienzentrum Mittendrinn,

Foto ober:

Elisabeth und Leonhard Zintl aufgenommen in Tansania

Partnerschaftsarbeit

Bericht vom

06.10.2025 Online-Treffen

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost

#### "Information ist Macht" – Informationsrecht in (kirchlichen) Partnerschaften!

Das Thema stieß auf große Resonanz und brachte viele Aspekte, über die viele Partnerschaftsgruppen so noch nicht nachgedacht haben.

Emmanuel Kileo begann damit, dass Information teilen auch Macht teilen heißt. Er erläuterte, was er unter Informationsgerechtigkeit versteht (Fairness, Gleichberechtigung und Empowerment, welche Informationen sind für wen wichtig. Hier gibt es mit unter eine sehr unterschiedliche Auffassung).

- Wie teilen wir die Informationen (=Macht) mit unseren Partnerschaftsgruppen?
- Wie verteilen wir die Informationen?
- Wie zugänglich sind unsere Informationen / Zahlen / Berichte für unsere Partner?
- Wie verständlich sind unsere Informationen (stehen sie nur in deutsch auf der home page, werden Berichte übersetz, in die Kolonialsprache oder auch in die Landessprache)?
- Information darf keine Einbahnstraße sein, sie muss von beiden Seiten kommen.
- Sind die Partner oder auch wir digital auf gleichem Niveau?
- Wie und an wen werden die Informationen intern weitergegeben?
- Die interkulturelle Kompetenz: Informationen sammeln, verstehen, vermitteln!
- Gemeinsame Cloud für Informationen auf die beide Partner zugreifen können.

Weitergabe von Information:

Was wir sagen, ist nicht immer, was wir sagen wollen! Nicht über die Partner reden, sondern diese direkt zitieren!

08.12.2025 online mit Elibariki Shilla

# Online-Treffen der Partnerschaftsgruppen in Oberfranken

Montag, 08. Dezember 2025, 18:00 – 19:30 Uhr



Nachhaltig Partnerschaft gestalten! Zur Einladung: <u>hier</u> Veranstaltungen Termine

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



#### Aktueller Rundbrief des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.:

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Eine\_Welt\_Net zwerk\_Bayern/Rundbriefe/2025\_Oktober\_- EWNB\_- Rundbrief\_108.pdf

#### 20.11.2025 online

## 20. "Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen"

Donnerstag, 20. November 2025, 13.30 – ca. 17.00 Uhr, online in Kooperation mit dem BUND Naturschutz in Bayern e.V. und dem Zentrum für Globale Fragen der Hochschule für Philosophie München, 20. Runder Tisch Bayern



Der Runde Tisch zeigt gute Beispiele gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen auf und bietet eine Plattform für den Dialog über die weitere Entwicklung von Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen.

## 27.11.2025 in München

## Global vernetzt: Partnerschaften bayerischer Kommunen mit Kommunen im Globalen Süden

Kommunale Partnerschaften mit dem Globalen Süden ermöglichen einen lebendigen Austausch, bei dem beide Seiten voneinander lernen, gemeinsam Lösungen entwickeln und voneinander profitieren. Gegenseitig teilen wir unsere Kulturen, Traditionen, Lebensbedingungen und Herausforderungen.

Donnerstag, 27.11.2025, 10:00 bis 14:00 Uhr, Residenz München, Residenzstraße 1, 80333 München Global vernetzt

ANMELDUNG zu beiden obigen Veranstaltungen: Vivien Führ: <u>fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de</u>; Telefon 089 416163 203



## Die Evangelische Erwachsenenbildung im Landkreis Wunsiedel lädt ein:

Thema: Schokolade - nicht für alle eine süße Sache: Donnerstag, 20.11.25, Gemeindehaus Niederlamitz

20.11.2025 in Niederlamitz

#### **Termine**

## Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost





## Aktualisierte Broschüre "Fairer Handel und nachhaltiges Engagement an Hochschulen in Bayern 2025"

Bereits zum dritten Mal erschien kürzlich die Broschüre "Fairer Handel und nachhaltiges Engagement an Hochschulen in Bayern", herausgegeben vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Die Publikation dokumentiert das vielfältige Engagement bayerischer Hochschulen und Studierendenwerke für den Fairen Handel – von Fairtrade-Universities über faire Produkte in Uni Shops und Mensen bis hin zu inspirierende Projekte für sozial-ökologisches Handeln. Neben der Vorstellung von Impulsgeber:innen für ökosoziale Beschaffung an Hochschulen in Bayern, bietet sie Orientierung, Impulse und Beispiele dafür, wie Hochschulen globale Verantwortung übernehmen, indem sie den Fairen Handel und nachhaltige Strukturen fest im Hochschulalltag verankern. Die aktualisierte Ausgabe ist als Printversion beim Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. erhältlich. Anfragen gerne per Mail an <a href="mailto:luedcke@eineweltnetzwerkbayern.de">luedcke@eineweltnetzwerkbayern.de</a>. Die Onlineversion finden Sie auf der Webseite des Eine Welt Netzwerk Bayerns unter folgendem Link:

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/fachpromotorin-fairer-handel

### Vorschau Multivisionsshow Mönchshof, Kulmbach:

19.02.2026



Die Multivisionsshow bietet mit ihrer aufwändigen Programmierung, den einfühlsamen Geschichten und Musikpassagen ein betörend-faires Gewürzerlebnis.

Weitere Informationen unter: gewuerze.lobOlmo.de lobOlmo:

"Produziert werden die sinnlichen Geschmacksgeber vor allem von Kleinbauern, während der globale Gewürzhandel in den Händen weniger Konzerne liegt. Sie drücken die Preise immer weiter, so dass immer mehr Gewürzbauern verarmen. Eine Alternative bietet kleinen Produzenten der Faire Handel.

Mit beeindruckenden Bildern berichten wir über den Anbau und die Verarbeitung von Gewürzen, ihre Verwendungsmöglichkeiten in der Küche sowie ihre Heilkräfte. Wir erzählen auch von den Vorteilen, die der Faire Handel den sri-lankischen Kleinbauern bringt, und gehen auf die Unterschiede zwischen "Fairtrade-Siegel" und "WFTO-Label" ein. Beide sind zuverlässige Fair-Handels-Gütezeichen."

#### Termine

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



Bewerbungsschluss: 19.12.2025



Verleihung

14.03.2026

in Kempten

09.05.2026

03.07.2025: 10:30 bis

13:15

11:00 bis

13:30

An vielen Orten in Bayern setzen sich Menschen auf vielfältige Weise für globale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Solidarität, Frieden und weltweite Bewahrung der Natur ein.

Dieses bürgerschaftliche Engagement zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen ist das Ziel des Bayerischen Eine Welt-Preises. Seit 2012 wird er alle zwei Jahre vom Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische

Staatskanzlei, gemeinsam mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. verliehen.

Es können sich bewerben:

Eine Welt-Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen), Kirchengemeinden und Weltläden (jeweils mit Sitz in Bayern).

Lesen Sie weiter unter: <u>Bayerischer Eine Welt-Preis 2026</u>

"Frühjahrstagung bayerischer Eine Welt-Gruppen" mit "Mitgliederversammlung Eine Welt Netzwerk Bayern e.V." am Samstag, 9. Mai 2026

20. "Runder Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung" in Augsburg (www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung

bayernweites "Fairtrade-School-Treffen" in Augsburg (www.globaleslernen-bayern.de)

03.+04.07. 2026

## www.einewelt.bayern

## Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern







Kongress am Park, Augsburg

- Seite 15 -

### Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Oberfranken-Ost



#### Mitglied im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. werden!

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. ist das bayerische Das Landesnetzwerk der entwicklungspolitischen Gruppen, Weltläden lokalen Eine Welt Netzwerke mit aktuell über 220 und Mitgliedsgruppen.

Sind Sie schon dabei? Kennen Sie noch Eine Welt-Akteur:innen (Weltläden, Partnerschaftsgruppen, etc.) in Ihrem Umfeld, die bisher kein Mitglied im Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. sind? Das Netzwerk ist Träger unterschiedlicher Programme, u.a. des Eine Welt-Promotor:innenprogramms in Bayern.

Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sendet bitte eine kurze Mitteilung an <a href="mailto:heike.rahn@sidew.de">heike.rahn@sidew.de</a> . Gerne können Sie mir Ihre Informationen und Termine an diese Adresse schicken, sie werden im nächsten Rundbrief mit aufgenommen.

Ich freue mich auf Ihre / Eure Anfragen, Nachfragen, Nachrichten, und vieles mehr, was rund um die Eine Welt in unserer Region passiert.

Heike Rahn c/o SIDEW e.V. 09227 946340 0151 591 177 30 heike.rahn@sidew.de Promotorin Oberfranken-Ost



Das bundesweite Eine Welt-Promotor:innen-Programm wird gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich.

